

**Wolfgang Baasch und Sandra Redmann**

## **SPD-Abgeordnete geben der HAKI ihr Gesicht**

*Am Rande der heutigen Landtagssitzung beteiligen sich Abgeordnete der SPD-Landtagsfraktion an der Aktion „Gib der HAKI dein Gesicht“. Der Verein HAKI für lesbisch-schwule Emanzipationsarbeit in Schleswig-Holstein hat Menschen aus allen gesellschaftlichen Bereichen eingeladen, für ein Foto zur Verfügung zu stehen, um so zu zeigen, dass ihnen die ehrenamtliche Arbeit der HAKI für Schleswig-Holstein wichtig ist.*

„Es gibt viele Gründe, der HAKI ein Gesicht zu geben“, sagten die Abgeordneten: „weil wir das Ehrenamt für Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender unterstützen, weil wir die Gruppen für Ältere, die für junge Menschen, die Kultur- und Sportgruppen wichtig finden, weil Emanzipationsarbeit große Bedeutung hat, weil Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender eine Anlaufstelle in Schleswig-Holstein brauchen, weil Gleichberechtigung wichtig ist, weil die Farben des Regenbogens gut zu Schleswig-Holstein passen, weil Vielfalt zu einer modernen Gesellschaft gehört oder weil man will, dass es all das geben darf was es gibt.“

An der Aktion „Gib der HAKI dein Gesicht“ beteiligten sich die SPD-Abgeordneten Wolfgang Baasch, Peter Eichstädt, Birgit Herdejürgen, Sandra Redmann, Ulrike Rödust, Anna Schlosser-Keichel, Olaf Schulze und Siegrid Tenor-Alschausky.